

# Strategie der Gelassenheit: Factoring bei RENÉ LEZARD



## RENÉ LEZARD

Wer von Factoring als „neuer“ Finanzierungsalternative für deutsche, mittelständische Unternehmen spricht, vergisst zweierlei: Factoring existiert schon seit über 100 Jahren in den verschiedensten Branchen; Factoring wird auch in Deutschland schon seit mehr als 40 Jahren erfolgreich eingesetzt. Ein exzellentes, weil sehr erfolgreiches Beispiel dafür ist RENÉ LEZARD, eine international agierende Premiummarke im Modesegment mit Sitz in Franken. Seit über 20 Jahren ist Factoring dort Teil der finanziellen Unternehmensstrategie, und es spricht alles dafür, dass dies auch die nächsten 20 Jahre so bleibt.

Als Thomas Schaefer RENÉ LEZARD 1978 in Schwarzach gründete, hatte er ein klares Ziel vor Augen:

Klassische mit modernen Modeelementen auf hohem Qualitätsniveau zu verbinden. Die Zeit damals war reif, man war auf dem Weg in die 80er Jahre, der Modebranche fehlten Angebote dieser Art.

Kein Wunder also, dass RENÉ LEZARD mit seiner Herrenkollektion aus besten Materialien und innovativem Design so große Erfolge hatte, dass Schaefer 1986 den Schritt in die Damenmode wagte.

Heute produziert RENÉ LEZARD mit knapp 300 Mitarbeitern anspruchsvolle Mode für Frauen und Männer aus hochwertigen italienischen Stoffen und vertreibt diese sowohl in eigenen bzw. Franchise-Stores als auch über den gehobenen Fachhandel. Neben der Mode umfasst die Angebotspalette noch Accessoires, Schuhe, Taschen und Duft.

Seit 2002 gehören 50% von RENÉ LEZARD zu der an der Mailänder Börse notierten Mariella Burani Fashion Group – eine strategische Allianz, die dem Unternehmen seine Eigenständigkeit sichert, gleichzeitig aber den Zugriff auf die Beschaffungs-, Produktions- und Vertriebsressourcen eines internationalen Konzerns garantiert.

### Ein Wegbereiter für Factoring in der Textilbranche

„RENÉ LEZARD war eines der ersten deutschen Textilunternehmen, das Factoring einsetzte, und dank dieser mehr als zwanzig Jahren Erfahrung können wir sehr entspannt mit diesem Thema umgehen,“ erläutert Jochen Sperber, Geschäftsführer bei RENÉ LEZARD verantwortlich für Finanzen, Personal und IT, das Verhältnis seines Unternehmens zum Factoring.

„Aufgrund der teils angespannten Liquiditätssituation im Einzelhandel ist für uns die Abdeckung des Delcredere-Risikos durchaus von Bedeutung,“ fügt Herr Sperber hinzu.

Die RBS Factoring überprüft jeden neuen Debitor noch bevor die Aufträge an Neukunden ausgeführt werden. Die von RBS Factoring erteilten Debitoren-Limite stehen in der Regel einen Tag später zur Verfügung.

*„Unsere Wachstumspläne sind ehrgeizig. Wir brauchen einen Partner, der schnell in der Umsetzung ist und uns unterstützt, die Risiken der Expansion zu streuen,“ sagt Jochen Sperber.*



Im Laufe der über ein Jahrzehnt dauernden erfolgreichen Zusammenarbeit hat sich eine gewisse Routine in den Abläufen des Tagesgeschäfts ergeben. RENÉ LEZARD betreibt das inhouse Factoring und gibt die Rechnungsdaten an die RBS Factoring weiter. Hier beginnt die Arbeit der RBS Factoring, die übrigens nicht nur auf Deutschland beschränkt ist: Aufgrund des Ausbaus der europäischen Märkte und der Expansion nach Nordeuropa und Asien begleitet RBS Factoring RENÉ LEZARD auch in diesen Märkten.

#### **Drum prüfe, wer sich lange bindet**

Fragt man Jochen Sperber, ob er sich einen Verzicht auf Factoring vorstellen könnte, ist die Antwort eindeutig: „Nein, auf keinen Fall! Für uns gehört Factoring zur Unternehmensphilosophie, das ist nichts, was man kurzfristig ändern möchte. Factoring ist für uns eine sehr attraktive Finanzierung, die die Unternehmensliquidität steigert und – gerade für uns als Teil eines börsennotierten Konzerns wichtig – positive Effekte in der Bilanz mit sich bringt.“

Factoring ist und bleibt für RENÉ LEZARD das wichtigste, kurzfristige Finanzierungselement neben der üblichen Bankenfinanzierung.

Zusätzlich hilft RBS Factoring aufgrund der Bonitätsprüfung der potentiellen Kunden dabei, schon im Vorfeld Gefahren zu erkennen, die die Wahrscheinlichkeit eines Forderungsausfalls reduzieren.

Natürlich wird auch bei RENÉ LEZARD turnusmäßig der Markt der Lieferanten und Dienstleister geprüft – dazu gehören auch die Factoring Anbieter.

„Wir wollen einfach regelmäßig prüfen, was die anderen im Portfolio haben, welche aktuellen Konditionen der Markt bietet,“ erklärt Jochen Sperber dieses Vorgehen, „aber bisher haben wir uns immer wieder gerne für eine weitere Zusammenarbeit mit der RBS Factoring entschieden.“

Gründe für diese langjährige Treue sind natürlich zum einen die finanzielle Konkurrenzfähigkeit der RBS Factoring, zum anderen aber vor allem die Kundennähe, das Engagement und die Flexibilität, die ein expandierendes Unternehmen wie RENÉ LEZARD besonders benötigt.

„Die RBS Factoring hat dies in der Vergangenheit geleistet und darum setzen wir auch in Zukunft auf sie. Und nebenbei gesagt,“ meint Jochen Sperber mit einem Augenzwinkern: „So schnell wechselt man einen Factor nun doch nicht. Wer diesen buchhalterischen Kraftakt wirklich durchziehen will, muss schon sehr gute Gründe haben.“

#### **Zentrale Frankfurt**

Insterburger Straße 16  
60487 Frankfurt am Main

#### **Vertriebsbüro Düsseldorf**

Neuer Zollhof 3  
40221 Düsseldorf

#### **Vertriebsbüro Hamburg**

Valentinskamp 24  
20354 Hamburg

#### **Vertriebsbüro München**

Prinzregentenstraße 18  
80538 München

#### **Vertriebsbüro Stuttgart**

Königstraße 10 c  
70173 Stuttgart

#### **RBS Factoring GmbH**

Insterburger Straße 16  
60487 Frankfurt

**www.rbsfactoring.de**

Telefon +49 (0) 69 - 50927-150

Fax +49 (0) 69 - 50927-401

Geschäftsführer: Helmut Karrer,  
Amtsgericht Frankfurt: HRB-Nr. 55178  
Steuer-Nr.: 045 232 58057,  
Ust-ID-Nr.: DE197804775